

Bis auf die Anzahl Mitmachender tadellos

36. Gettnauer Crosslauf

Die Läuferriege Gettnau organisierte am letzten Samstag ein tadelloses Crosslaufwettkommen. Zahlreiche Regionale schafften Siege oder Podestplätze. Einzig die Beteiligung war enttäuschend. Die Rangliste umfasste nur 169 Namen.

Von Stefan Leuenberger

«Wir blicken auf einen tadellos verlaufenen Crossanlass zurück. Wer dabei war, hatte grossen Spass. Wir erhielten viele schöne Rückmeldungen von zufriedenen Mitmachenden», bilanzierte OK-Mitglied Gerhard Christen. In der Tat bot die organisierende Läuferriege Gettnau den Startenden an der 36. Ausgabe des im Turnus von zwei Jahren auf der Bruggheim-Wiese stattfindenden Grossanlasses ideale Voraussetzungen. Alles passte. Obwohl die Sonnenstrahlen am Himmel fehlten, war der 1 km lange Rundkurs gut beaufbar, weil kein Regen die Strecke in eine Morastschlacht verwandelte.

Ein packendes Elite-Duell

Im Crosslauf geht es darum, eine Rundstrecke durch das Gelände möglichst schnell zu absolvieren. Die Mehrheit der Startenden verwendete dafür Nagelschuhe. Je nach Kategorie und Alter war die flache 1000 m-Runde mit vielen Richtungsänderungen ein- bis achtmal zu absolvieren. «Das sportliche Highlight war ganz klar das unglaubliche Duell um den Sieg im Langcross der Männer. Das Duo absolvierte das 8 km lange Rennen auf dieser Naturunterlage in einem unglaublichen Kilometerschnitt von 3:08 Minuten», sagte Gerhard Christen fasziniert. Das gesamte Eliterennen über lag der Weltklasseläufer Dhabar Hamse aus Bahrain in Führung. Mit vielen Temponancen versuchte der 20-Jährige den vier Jahre älteren Orientierungsläufer Fabian Aebbersold aus Brügg abzuschütteln. Mit grossem und im Laufstil gut ersichtlichem Kampfgeist biss sich Aebbersold an den Fersen von Dhabar fest – und überspurtete diesen quasi erst auf der Ziellinie. Ein Spektakel für das Publikum am Streckenrand.

Die Schwester springt in die Bresche

Das Langcross der Frauen musste ohne die Spitzenläuferin des organisierenden Vereins auskommen. «Wegen Rückenschmerzen muss ich schweren Herzens passen», sagte die 27-jährige Berglaufspezialistin Flavia Stutz, die bei der Startnummernausgabe einen Helfereinsatz leistete. Trotzdem stand am Ende eine Stutz-Läuferin aus Ufhusen in Gettnau auf dem Podest. Verantwortlich dafür zeichnete im Kurzcross über 2 km die 25-jährige Andrea Stutz als Dritte. «Es war streng. Das Rennen ist mir viel länger vorgekommen. Aber

natürlich freue ich mich über den Podestplatz», sagte Andrea Stutz. Fünf Sekunden dahinter erreichte ihre zwei Jahre jüngere Schwester Martina Stutz das Ziel. «Ich gönne ihr den Platz auf dem Podest. Es ist immer so, dass Martina ein bisschen schneller ist als ich.», so Martina Stutz.

Zwei Siege für den Organisator

Im Volkscross der Männer über 5 km konnte sich der Heimverein über zwei Sieger freuen. Mit der schnellsten Zeit von 19:26 Minuten siegte Lukas Arnold (30) von der Läuferriege Gettnau bei den Männern. Bloss eine halbe Minute dahinter erreichte sein Vereinskollege Isidor Christen (57) den Sieg in der Seniorenkategorie 45 Jahre und älter. Eine Silbermedaille für die Läuferriege Gettnau schaffte die 11-jährige Laura Kistler im U14-Rennen der Mädchen über 2 km. «Ein Podestplatz war mein Ziel. Ich bin sehr zufrieden», lachte Kistler.

Nicht ganz gereicht hat es dem Ufhuser Andrin Villiger. «Ich habe alles probiert, noch auf den Bronzeplatz zu sprinten», meinte der 10-Jährige zu seinem U12-Rennen über 1 km. Ebenfalls knapp neben dem Podest landete der 7-jährige Matteo Hug von der Jugi Ufhusen, der dies locker humorvoll nahm: «Der Boden war gut beaufbar. Für mich war es halt anstrengend, weil ich es sonst nie mache.» Mit einer ganz anderen Einstellung stieg Andrin Iseli von der LV Langenthal ins U16-Rennen über 3 km: «Ich wollte gewinnen. Ich habe gegen den Läufer der LV Albis taktiert und konnte so im Endspurt noch an die Spitze sprinten», bilanzierte der 14-Jährige nach seinem Sieg. Bronze in diesem Rennen ging an den Ufhuser Damian Filliger, der schon vor zwei Jahren in Gettnau auf dem Podest stand.

Der 15-jährige Gondiswiler Orientierungsläufer Andreas Neuenschwander konnte wegen den Nachwirkungen einer Erkältung im U18-Rennen über 4 km nicht um die Podestplätze mitlaufen (5. Rang).

Zu wenig Mitmachende

«Erfreulicherweise konnten wir im Plauscross über kurze Distanzen eine grosse Beteiligungssteigerung gegenüber der Austragung 2022 erzielen. Trotzdem waren die total 169 Mitmachenden eine Enttäuschung weil klar unter unseren Erwartungen – und der einzige Wermutstropfen dieser gelungenen Sportveranstaltung», wertete Gerhard Christen. Zum Vergleich: Bei der Coronaaustragung 2022 zählte der Gettnauer Crosslauf 180 Startende. Im Jahr 2015 waren es noch 555 Mitmachende gewesen. Nicht glücklich für die Läuferriege Gettnau war am vergangenen Samstag sicher die Tatsache, dass zeitgleich in Lausanne, Welschenrohr und Vezia ebenfalls Crossläufe ausgetragen wurden.

Auszug aus der Rangliste: Langcross Männer, 8 km (8 Klassierte): 1. Fabian Aebbersold, Brügg, 25:17,6; 2. Dhabar Hamse, Bahrain, 25:17,7; 3. Daniel Hubmann, Bremgarten, 27:29,2; 8. Frank Svoboda, LR Gettnau, 38:54,7. - **Langcross Frauen, 5 km (7):** 1. Selina Burch, Giswil, 19:01,0;



Ufhuser Schwestern-Duell: Im Kurzcross der Frauen läuft Andrea Stutz (Nr. 119) vor ihrer zwei Jahre jüngeren Schwester Martina Stutz (Nr. 120) auf den 3. Rang. Bilder: Stefan Leuenberger



Die Entscheidung im Eliterennen fiel im Sprint: Orientierungsläufer Fabian Aebbersold (Brügg) überspurtet Dhabar Hamse aus Bahrain.

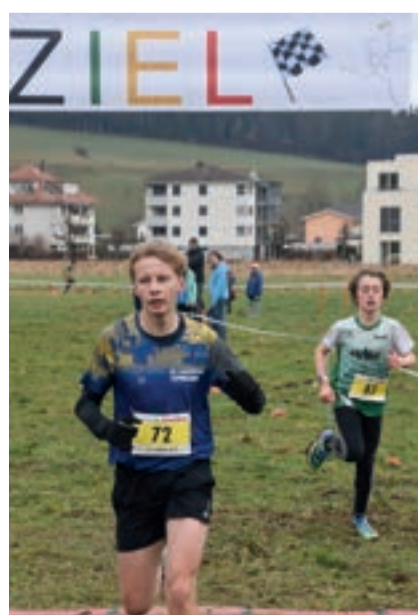


Der Gondiswiler Andreas Neuenschwander war nicht ganz fit.

Jolanda Annen, Bürglen, 19:35,1. - **Kurzcross Männer, 3 km (6):** 1. Claude Zinniker, Zofingen, 10:10,4; 6. Simon Schüpbach, LR Gettnau, 11:02,5. - **Kurzcross Frauen, 2 km (4):** 1. Laura Gisler, Seedorf, 8:21,2; 2. Rebecca Biegger, Ufhusen, 8:45,9; 3. Andrea Stutz, Ufhusen, 9:43,8; 4. Martina Stutz, Ufhusen, 9:49,2. - **Volkscross Männer, 5 km (6):** 1. Lukas Arnold, LR Gettnau, 19:26,2; 2. Olivier Zihlmann, Hämikon, 19:33,9; 5. Domini Löttscher, LR Gettnau, 22:41,3. - **Volkscross Männer 45+, 5 km (5):** 1. Isidor Christen, LR Gettnau, 19:59,6; 2. Simon Müller, Rain, 21:32,5; 3. Stefan Leuenberger, TV Huttwil, 22:48,5. - **Plauscross Männer, 2 km (26):** 1. Stefan Kistler, Grosswangen, 7:24,5; 2. Stefan Leuenberger, TV Huttwil, 7:31,3; 3. Juval Wyss, Gettnau, 7:41,3; 5. Adrian Kneubühler, Gettnau, 8:00,8; 6. Beat Aregger, Gettnau, 8:22,4; 8. Elia Wyss, Gettnau, 8:53,1; 10. David Hofstetter, Gettnau, 9:18,6. - **Plauscross Frauen, 1 km (15):** 1.

Jenny Kistler, Grosswangen, 5:50,0; 2. Katja Aregger, LR Gettnau, 6:10,0; 3. Vanessa Hofstetter, Gettnau, 6:17,7; 4. Sonja Aregger, Gettnau, 6:18,3; 5. Leonie Roos, Gettnau, 6:55,0. - **Knaben U18, 4 km (5):** 1. Finn Wüst, Root, 14:39,8; 5. Andreas Neuenschwander, OLG Huttwil, 16:36,7. - **Knaben U16, 3 km (7):** 1. Andrin Iseli, LV Langenthal, 11:43,2; 2. Léo Eric Loup, Mettmenstetten, 11:44,1; 3. Damian Filliger, LR Gettnau, 12:33,7; 4. Joris Gabriel Mamié, LV Langenthal, 12:54,9. - **Knaben U14, 2 km (9):** 1. Jeremy Gasser, Lungern, 8:08,8; 7. Raik Sariel Mamié, Madiswil/LV Langenthal, 10:30,3. - **Knaben U12, 1 km (13):** 1. Leo Winter, Windisch, 4:07,8; 4. Andrin Filliger, Jugi Ufhusen, 4:14,7; 12. Lois Raphael Mamié, Madiswil/LV Langenthal, 5:13,2. - **Knaben U10, 1 km (5):** 1. Timo Winter, Windisch, 4:34,3; 4. Matteo Hug, Jugi Ufhusen, 6:11,4; 5. Luca Ferreira, Jugi Ufhusen, 7:39,5. - **Juniorinnen U20, 4 km (2):** 1. Rachel Marxer,

Münsingen, 15:19,0; 2. Leandra Kulli, LR Gettnau, 21:35,1. - **Mädchen U18, 3 km (6):** 1. Jolina Fahrni, Nottwil, 11:45,4; 2. Livia Estermann, LR Gettnau, 12:00,3; 3. Seraina Kulli, LR Gettnau, 12:39,7; 5. Sarina Iseli, LV Langenthal, 13:20,8. - **Mädchen U16, 2 km (11):** 1. Larissa Utzinger, Unterlunkhofen, 8:23,4; 2. Mariana Küng, Alpnach Dorf, 8:29,1; 3. Yara Schacher, LR Gettnau, 8:33,0; 4. Elena Hofstetter, LR Gettnau, 8:45,0; 6. Selin Bärtschi, Lotzwil/LV Langenthal, 9:15,1. - **Mädchen U14, 2 km (9):** 1. Céline Aeschlimann, Münsingen, 8:33,6; 2. Laura Kistler, LR Gettnau, 8:40,7; 4. Mayleen Schacher, LR Gettnau, 9:03,7. - **Mädchen U12, 1 km (12):** 1. Mirjam Gollackner, Oberägeri, 4:04,0; 8. Sarina Bürli, Gettnau, 5:12,2; 9. Lena Sidler, LR Gettnau, 5:18,2. - **Mädchen U10, 1 km (12):** 1. Mathilda Eugster, Udligenswil, 4:39,5; 2. Fiona Arnet, Gettnau, 4:42,9; 3. Lina Hubmann, Bremgarten, 4:43,7.



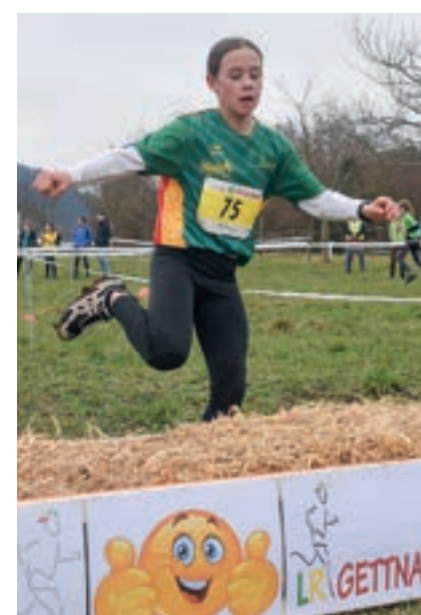
Andrin Iseli von der LV Langenthal schafft im Zielsprint den Sieg im U16-Rennen.



Isidor Christen (LR Gettnau) läuft im Volks-cross zum Heimsieg. Bild: Daniel Werthmüller



Matteo Hug (Nr. 70) und Luca Ferreira (Nr. 42) von der Jugi Ufhusen im Duell.



Laura Kistler (LR Gettnau) läuft im U14-Rennen der Mädchen auf den 2. Rang.



Trotz vollem Einsatz reichte es dem Ufhuser Andrin Filliger nicht ganz auf das Podest.